

Einladung zum Pressetermin – Kampagnenstart: Saubere Luft und Grün für Haidhausen!

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Einladung zum Pressetermin

München, 18. April 2016

Kampagnenstart: Saubere Luft und Grün für Haidhausen!

**Mittwoch, 27. April 2016, 13:00 Uhr, ASZ Haidhausen,
Wolfgangstraße 15, München**

An schlechter Luft in Städten sind hauptsächlich Verbrennungsmotoren schuld. Mit fatalen Folgen für die Gesundheit. Schadstoffe reizen die Atemwege und gelangen tief in die Lunge. Eine hohe Schadstoffbelastung kann die Sterblichkeit erhöhen. Die Wahrscheinlichkeit für Atemwegserkrankungen und Herz-Kreislaufkrankungen steigt. Luftschadstoffe sind unsichtbare Krankmacher. Deutschlandweit sterben jährlich rund 50.000 Menschen vorzeitig an den Folgen von zu hoher Feinstaubbelastung. Trotz Klage gegen den Freistaat Bayern bleiben wirkungsvolle Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Münchner BürgerInnen aus. Auch die Politik der Landeshauptstadt München bietet bislang keine Lösungen.

Gemeinsam mit engagierten BürgerInnen und den Partnern Palas GmbH und Ludwig-Bölkow-Stiftung startet Green City e.V. aus diesem Grund ab dem 1. Mai eine Kampagne für saubere Luft mit Informationsabenden, Broschüren und täglichen Messungen in Haidhausen. Das eingesetzte Messsystem der Firma Palas GmbH basiert auf für die behördliche Überwachung der Feinstaubwerte im Außenbereich zugelassener und zertifizierter Technik. Es bietet eine präzise und qualitätsgesicherte Erfassung des Feinstaubs. Nach der Pressekonferenz um 13:00 Uhr startet um 14:00 Uhr ein Wanderbaumumzug durch den Stadtteil, begleitet

von Livemusik und Stelzenläufern und vielen betroffenen BürgerInnen aus Haidhausen. Mit der Aktion bringt Green City e.V. nicht nur symbolisch mehr Grün und mehr Lebensqualität nach Haidhausen. Die BürgerInnen übernehmen während des Messungszeitraumes von 1. bis 31. Mai eine Gießpatenschaft und pflegen die Bäume. Die Aktionen zur Luftreinhaltung sind Teil der Kampagne #MucOhneMief. Green City e.V. setzt sich damit für eine neue Verkehrskultur in einem lebenswerten München ein.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Pressekonferenz zum Auftakt der Kampagne wahrzunehmen.

Termin: Mittwoch, 27. April 2016, 13:00 Uhr

Treffpunkt: ASZ Haidhausen, Wolfgangstraße 15, 81667 München

Ihre Ansprechpartner stehen Ihnen vorab und vor Ort für Interviews zur Verfügung:

Andreas Schuster, Bereichsleiter nachhaltige Mobilität Green City e.V.

andreas.schuster@greencity.de Tel. 0173 / 86 14 505

Oliver Freitag, Haidhausener Bürger und dreifacher Vater

oliver.freitag@seedlogic.de Tel. 0179 / 94 37 495

Karsten Pletscher, Division Manager Environmental Monitoring, Palas GmbH

pletscher@palas.de Tel. 0721 / 96 213-0

Dr. Werner Zittel, Stiftungsvorstand Ludwig-Bölkow-Stiftung

zittel@ludwig-boelkow-stiftung.org Tel. 089 / 60 81 10 20

Dr. Josef Cyrys, Institut für Epidemiologie II, Helmholtz Zentrum München

cyrys@helmholtz-muenchen.de Tel. 089 / 31 87 41 56

Katja Sorg

089 / 890 668-312

SOR – SaveOurRadler: Radlerinnen und Radler sollen am Marienplatz bleiben. Kooperation gegründet.

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Einladung zum Pressetermin

München, den 05. Februar 2016

Montag, 15. Februar 2016, 11:00 Uhr, Marienplatz, München

Ab dem 15. Februar ist die Durchfahrt vom Marienplatz zum Rindermarkt für Taxis, Busse und Radlerinnen und Radler gesperrt. Grund hierfür ist der Umbau des Hugendubel-Hauses. Gegen die Entscheidung des Stadtrats, Radlerinnen und Radler auch nach den Baumaßnahmen vom Marienplatz zu verbannen, stellt sich eine Kooperation aus Verbänden, Gewerbetreibenden und Politik. Auf einem 10er-Tandem zeigen die Kooperationspartner am 15.02.2016 vor dem Rathaus am Marienplatz ihre Entschlossenheit, den Stadtratsentschluss rückgängig zu machen. Ihr Motto: „SOR – SaveOurRadler“ für mehr Rechte von Radlerinnen und Radler in München.

Wir laden Sie herzlich ein, für einen Fototermin oder ein Interview vorbeizukommen.

Termin: Montag, 15. Februar 2016, 11:00 Uhr

Treffpunkt: Marienplatz, Radlerfurt vor dem Rathaus, 80331 München

Ihre Ansprechpartner stehen Ihnen vorab und vor Ort für Interviews zur Verfügung:

Andreas Schuster, Bereichsleiter nachhaltige Mobilität Green City e.V.

andreas.schuster@greencity.de Tel. 0173 / 8614 505

Andreas Groh, stellvertretender Vorsitzender ADFC Kreisverband München

andreas.groh@adfc-muenchen.de Tel. 0176 / 2350 5650

Dominic Staat, geschäftsführender Gesellschafter der Pedalhelden

d.staat@pedalhelden.de Tel. 0176 / 2427 1090

Maximilian Zwez, Geschäftsführer Lederhosen-Express

maximilian.zwez@lederhosen-express.de Tel. 0176 / 2586 1797

Dominik Lypp, Nachhaltige Mobilität BUND Naturschutz Kreisgruppe München dominik.lypp@bn-muenchen.de Tel. 089 / 5156 7660

Paul Bickelbacher, Stadtrat, Bündnis 90/Die Grünen, Verkehrsplaner

paul.bickelbacher@muenchen.de Tel. 0176 / 2581 3075

Thomas Schmidt, Inhaber Lastenradler

schmidt@lastenradler.de Tel. 0178 / 3926 956

Wolfgang Heidenreich, NaturKulturWerk Urbanes Wohnen e.V.

mail.to@la-heidenreich.de Tel. 0171 / 478 6459

Pressekontakt

Katja Sorg

089 / 890 668-312

presse@greencity.de

Münchner Gipfelmob sendet Handlungsauftrag für verbindliche Klimaschutzziele nach Paris

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Pressemitteilung

München, den 12. November 2015

Ein breites Münchner Aktionsbündnis ruft am 29. November zum Gipfelmob auf. Ab 12:00 Uhr erklimmen die BürgerInnen der Stadt gemeinsam den Olympiaberg und färben den Gipfelbereich weiß. Der Gipfelmob fordert die EntscheiderInnen in Paris, Berlin und München auf, beim Klimaschutz endlich in Gang zu kommen.

Am 30. November beginnt in Paris die 21. UN-Klimakonferenz. Die Delegierten verhandeln eine der dringlichsten Herausforderungen der Menschheit – ein völkerrechtlich verbindliches Klimarahmenabkommen zur Begrenzung der Kohlendioxidemissionen. Warum aber haben zwei Jahrzehnte internationaler Verhandlungen keine verbindlichen Reduktionsziele hervorgebracht? #dasistderGipfel!

Breites Münchner-Aktionsbündnis fordert verbindliche Klimaschutz-Vereinbarung

Die Zeit für einen Paradigmenwechsel in der Klimapolitik ist jetzt gekommen! Das breite Münchner Aktionsbündnis von Green City, den Münchner GRÜNEN, den Münchner Kammerspielen, dem Rachel-Carson Center, dem Netzwerk Klimaherbst, der Münchner ÖDP, der GLS Bank, ETEPETETE, Polarstern und rehab republic fordert die Entscheider der Klimakonferenz in Paris auf, sich endlich auf verbindliche Ziele und wirksame Umsetzungsstrategien der Emissionsreduktion zu einigen und

eine Trendwende beim Klimaschutz einzuleiten. Das Zwei-Grad-Ziel ist noch erreichbar, erfordert aber eine globale Energiewende hin zu 100 Prozent Erneuerbaren Energien und die konsequente Abkehr von fossilen Energien. Zudem muss eine ausreichende finanzielle Unterstützung für die vom Klimawandel betroffenen, ärmeren Länder vereinbart werden.

Gipfelmob symbolisiert: Mit Klimaschutz muss es jetzt losgehen

Mit dem Gipfelmob #dasistderGipfel am 29. November setzt das Aktionsbündnis ein Zeichen für konsequenten Klimaschutz. Alle Münchnerinnen und Münchner sind aufgerufen, gemeinsam als Menschenmasse den Gipfel des Olympiabergs weiß zu färben. Die Aktion startet um 12:00 Uhr am Fuß des Nordhangs, direkt am Ufer des Olympiasees. Von dort erstürmt der Mob den Gipfel des Olympiabergs und stellt die Fahne der COP21 auf.

Mitmachen! Zeichen für den Klimaschutz setzen!

Das Aktionsbündnis ruft alle Münchner Bürgerinnen und Bürger auf, mitzumachen und Teil des Videoclips zu werden. Beim Gipfelmob und dem anschließenden Global Climate March auf der Leopoldstraße setzen die Akteure ein Zeichen dafür, dass die globale Erderwärmung aufgehalten werden muss, und fordern die Entscheider in Paris, Berlin und München auf, endlich in Gang zu kommen.

Termin: Sonntag, 29. November 2015, 12:00 bis 13:30 Uhr

Ort: Nordhang des Münchner Olympiabergs

Treffpunkt am Ufer des Olympiasees, unterhalb des Martin-Luther-King-Wegs

Kleidung: Weiße Oberkleidung

Ihre AnsprechpartnerInnen:

Judith Fahrentholz, Kommunikation Green City e.V.

Mail: judith.fahrentholz@greencity.de, Tel: (089) 890 668 313

Daniel Reitmeier, Politischer Referent Green City e.V.

Mail: daniel.reitmeier@greencity.de, Tel: (089) 890 668 324

Anna Zipse, Pressekontakt Polarstern GmbH

Mail: presse@polarstern-energie.de, Tel: (089) 309 042 911

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem Presseportal herunterladen: www.greencity.de/presse

Klimaherbst im Hochschulviertel München. Prima Klima oder wo findet Stadt statt?

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Im November beginnt die Klimakonferenz in Paris, aber wie sieht es mit dem Klima am Wissensstandort München aus? Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Münchner Klimaherbst laden die Umweltorganisation Green City e.V. und das Netzwerk Slowmotion zu Exkursion, Reflexion und Diskussion über die Dialogfähigkeit von Wissenschaft, Stadtgesellschaft und Politik. Die Veranstaltung bringt AkteurInnen zusammen und zeichnet Szenarien für ein pulsierendes Hochschul-Quartier mit Entwicklungspotential.

Veranstaltung: Prima Klima für den Wissensstandort München?
Das Hochschulviertel in der Maxvorstadt

Termin: Mittwoch, 21. Oktober 2015, 11:00 bis 14:00 Uhr

Treffpunkt: Technische Universität München, Foyer Nordbau,
Arcisstraße 21, 80333 München

Anmeldung: Andreas Schuster, 089/890668-319,
andreas.schuster@greencity.de

Eintritt frei! / Anmeldung erforderlich (50 Plätze)

Veranstaltet wird der Abend gemeinsam mit Green City e.V. und dem Netzwerk Slomotion im Rahmen des Münchner Klimaherbstes. Passend zum bevorstehenden Klimagipfel in Paris trägt die Veranstaltungsreihe dieses Jahr das Motto: POLITIK. MACHT. KLIMA.

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem Presseportal herunterladen: www.greencity/presse

Pressekontakt:

Judith Fahrentholz
089 / 890 668-313
presse@greencity.de

Letzte AOK Blade Night 2015

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Terminhinweis

München, den 4. September 2015

Mit einem Wiesn-Special verabschiedet sich die AOK Blade Night der Umweltorganisation Green City e.V. am Montag, 7. September in das Saisonende. Viele Bladeguards kommen zum letzten Termin traditionell in Tracht, auch die TeilnehmerInnen sind herzlich eingeladen, in Lederhose und Dirndl mitzuskaten. Falls das Wetter hält, beginnt die Veranstaltung um 19:00 Uhr mit Programm auf dem Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums. Um 21:00 Uhr startet der Skaterzug auf die Strecke Schwabing (Nord). Sie führt von der Theresienhöhe über die

Hackerbrücke und die Dachauer Straße nach Schwabing. Die Münchner Prachtstraßen Leopold- und Ludwigstraße führen den Skaterzug über die Theresienstraße zurück zum Ausgangspunkt. Wie immer gilt dabei: Die Teilnahme ist kostenfrei. Für TeilnehmerInnen, die die AOK Blade Night schon länger kennen, ist es aber selbstverständlich sich jeden Montagabend eines der bunten, kultigen Starterbändchen zum Preis von zwei Euro zu kaufen. Auf diesen freiwilligen finanziellen Beitrag ist die Veranstaltung dringend angewiesen. Ob das Wetter am Montag einen Start zulässt, erfahren Interessierte am selben Tag ab 14:00 Uhr auf www.aok-bladenight.de. Dort gibt es auch einen Newsletter, der rechtzeitig darüber informiert, wann die AOK Blade Night im nächsten Jahr wieder startet.

Termin: 7. September 2015, 19:00 – 23:00 Uhr (Programm ab 19:00 Uhr, Start des Laufs um 21:00 Uhr, Ende gegen 23:00 Uhr)

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Theresienhöhe, München

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei, ein freiwilliger Beitrag von 2 Euro ist erbeten

Ansprechpartnerin: Anna Hartmann, hartmann@greencity-projekt.de, (089) 890 668 -613

Den genauen Streckenverlauf können Sie auf dieser Karte einsehen:

<http://www.aok-bladenight.de/images/strecken/Schwabing15.pdf>

Kostenlose Fotos der AOK Blade Night können Sie hier herunterladen:

www.greencity.de/presse

Pressekontakt:

Judith Fahrentholz

089 / 890 668-313

presse@greencity.de

Nachhaltiger Konsum auf der Green City-Kleidertauschparty

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Tauschen statt kaufen: Am 21. April 2015 lädt die Umweltorganisation Green City e.V. zur Kleidertauschparty in die orange bar. Gut erhaltene Hosen, Jacken und mehr wechseln in gemütlicher Atmosphäre ihre BesitzerInnen.

Mitbringen und Mitnehmen können die BesucherInnen beliebig viele Stücke. Kriterien für einzutauschende Kleidung gibt es keine, lediglich in gutem Zustand sollte sie sein. Mit den Kleidertauschpartys regt Green City zu bewusst nachhaltigem Konsum an und sorgt für umweltschonende Abwechslung im Kleiderschrank. Zur Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich.

Termin: Dienstag, 21. April 2015, ab 19:00

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: orange bar, Zirkus-Krone-Straße 10, München

Eintritt: 3 Euro (inklusive Freigetränk) für Green City-Mitglieder kostenlos

Weitere Informationen unter
www.greencity.de/kleidertauschpartys

Hochauflösende Pressefotos können Sie hier herunterladen:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2014/12/GreenCity_Kleidertauschparty_JohannesLink.zip

Weitere Bilder zu Green City e.V. finden Sie auf

www.greencity.de/downloads.

Pressekontakt

Judith Fahrentholz

089 / 890 668-313

presse@greencity.de

Streetlife-Festival verwandelt Ludwig- und Leopoldstraße in grüne Flaniermeile

geschrieben von Redaktion | 18. April 2016

Pressemitteilung

München, den 14. September 2014

Palmen und Vogelgezwitscher statt Beton und Autolärm: Auf dem Streetlife Festival in der Münchner Ludwig- und Leopoldstraße zeigten die Umweltorganisation Green City in Kooperation mit dem Künstler Michael Pendry und viele weitere Partnern an diesem Wochenende, dass nur ein paar Stunden Umbau genügen, um München ein Stück grüner und lebenswerter zu machen. Geschätzte 70.000 BesucherInnen genossen am Samstag, 13. September von 16:00 bis 2:00 Uhr trotz Regen das kostenlose Straßenfest und wenn das Wetter trocken bleibt, erwarten die Veranstalter am Sonntag, 14. September von 11:00 bis 20:00 Uhr weitere 100.000 Gäste. Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter ist erstmals Schirmherr des Festivals.

Für Aufsehen sorgte vor allem das 300 Quadratmeter große URBAN PARADISE, ein begehrter, multimedialer Palmengarten, den der

Münchner Künstler Michael Pendry in Kooperation mit Green City auf Höhe der Kreuzung Oskar-von-Miller-Ring / Ludwigstraße errichtete. Mit dem temporären Großstadtdschungel werben Pendry und Green City für mehr Grün in der Stadt. Neu sind bei diesem Streetlife Festival auch das Sportareal „Ludwigstadion“, das der Partner M-Net nördlich des Odeonsplatzes präsentiert und die Aktion „Urban Art Cloud“ des Partners IBM Deutschland. Mittels einer digitalen Staffelei und Cloud-Technologie konnten die Festival-BesucherInnen am Samstagabend ab 20:30 Uhr auf die bloße Gebäudefassade des Siegestores ein Kunstobjekt „malen“ und ihr Werk über soziale Netzwerke teilen und verewigen. Auf dem Odeonsplatz konnten die BesucherInnen traditionell und buchstäblich „Bio erleben“. Auf dem gleichnamigen Festival waren Kochshows, Modeschauen, ein Biomarkt und vieles mehr rund um nachhaltigen Konsum geboten. Bio-Bauern und Bio-Verarbeiter aus Bayern luden ein, Bio-Schmankerl zu probieren und im Bio-Biergarten zu verweilen.

Mit vier verschiedenen Bühnen kamen auch Musikfans auf dem Streetlife-Festival auf ihre Kosten: Auf der „Tanzbühne“ südlich der Theresienstraße animierten Shows und Tanzpartys zum Mitmachen, die erste Fahrrad-betriebene Bühne Europas, die „Morgenwelt Bühne“, machte mit Unterstützung von Greenpeace Energy den Zusammenhang von Stromerzeugung und elektronischer Musik erlebbar und die M94.5-Bühne bot Indie, Alternative und Elektro am Professor Huber-Platz. Das Musikhightlight des Festivals stieg bereits am Samstagabend ab 22:30 Uhr auf der Streetlife-Bühne am Siegestor: Der Radiosender 95.5 Charivari lud zur beliebten Headphone-Party, bei der die Musik nur über Kopfhörer erklang.

Besondere Unterstützung beim Streetlife-Festival erhielt Green City vom Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München und dem Hauptsponsor Sparda-Bank München eG. „Wir engagieren uns beim Streetlife-Festival sehr gerne“, erklärt Helmut Lind, Vorstandsvorsitzender der Genossenschaftsbank. „Nachhaltigkeit und ein faires

Miteinander: Da vertreten Green City und wir die gleichen Werte. Deshalb ist es uns eine Herzensangelegenheit, bei diesem großartigen Fest mitzuwirken.“ Die Sparda-Bank München ist bereits seit 2009 Hauptpartner des größten urbanen Festivals in der Metropolregion.

Nächstes Jahr findet das Streetlife Festival an den Wochenenden 16./17. Mai und 12. / 13. September 2015 statt. Weitere Informationen lesen Sie unter www.streetlife-festival.de.

Über Green City e.V.

Green City e.V. ist seit 1990 als Umweltorganisation für ein grüneres München aktiv. 20 MitarbeiterInnen setzen sich zusammen mit rund 1.000 Ehrenamtlichen und Mitgliedern für stadtverträgliche Mobilität, verantwortungsvollen Umgang mit Energie, nachhaltige Stadtgestaltung, und Umweltbildung für alle Altersgruppen ein. 150 Projekte und Veranstaltungen pro Jahr bieten Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Weitere Informationen unter www.greencity.de.

Über die Sparda-Bank München eG

Die Sparda-Bank München eG, 1930 gegründet, ist heute die größte Genossenschaftsbank in Bayern mit aktuell rund 260.000 Mitgliedern und 46 Geschäftsstellen in Oberbayern. Über den Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. fördert die Bank gemeinnützige, soziale und karitative Einrichtungen in Oberbayern. 2013 wurden dadurch über insgesamt 1,7 Millionen Euro an 690 Projekte weitergegeben.

Ihre Ansprechpartner bei Green City:

Judith Müller, Leitung Kommunikation, presse@greencity.de,
(089) 890 668 -313

Manuel Schaumann, Leitung Streetlife-Festival:
schaumann@greencity-projekt.de, (089) 890 668 -617

Weitere Informationen können Sie hier herunterladen:

Pressefotos vom Streetlife-Festival:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2014/09/GreenCity_StreetlifeFestival_September2014.zip

Programmflyer Streetlife-Festival:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2014/05/Flyer_Streetlife-Festival.pdf

Streetlife-Festival erwartet 300.000 BesucherInnen

geschrieben von Redaktion | 18. April 2016

Pressemitteilung

München, den 5. September 2014

Streetlife-Festival erwartet 300.000 BesucherInnen

Münchens größtes Straßenfest, das Streetlife-Festival, steigt wieder am Wochenende 13. und 14. September 2014. Die Umweltorganisation Green City e.V. und das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) der Landeshauptstadt München öffnen für diesen Zweck zum zweiten Mal in diesem Jahr die Ludwig- und Leopoldstraße als grüne Flaniermeile für FußgängerInnen und sperren sie für Autos. Die Botschaft: Wandel braucht nicht viel Zeit – es genügen ein paar Stunden Umbau und engagierte Mitmenschen, um München grüner und lebenswerter zu machen. Schirmherr ist erstmals Münchens neuer Oberbürgermeister Dieter Reiter.

Was für ihn den besonderen Reiz des Streetlife-Festivals ausmacht, erklärt Dieter Reiter so: „Das Streetlife-Festival ist einerseits ein ökologischer Impulsgeber und zeigt zum anderen auf unterhaltsame Weise die bunte Vielfalt städtischen Lebens. Sehr gerne habe ich deshalb die Schirmherrschaft

übernommen, sage Green City, dem Referat für Gesundheit und Umwelt sowie allen Mitwirkenden und Unterstützern meinen herzlichen Dank und wünsche den Besucherinnen und Besuchern ein vergnügliches Fest!

Die Highlights des Streetlife-Festivals bilden das Sportareal „Ludwigstadion“, das der Partner M-Net zwischen Odeonsplatz und Oskar-von-Miller-Ring präsentiert, und die Kunstinstallation URBAN PARADISE, ein multimedialer Palmengarten des Künstlers Michael Pendry in Kooperation mit Green City. Mit dem Dschungel auf der ansonsten viel befahrenen Ludwigstraße werben Pendry und die Umweltorganisation für mehr Grün in der Stadt. Weiter nördlich informiert die „Mobilitätsmeile“ mit einem Fahrrad-Parcours des ADFC München, einem Testgelände für Elektromobilität und einem Seifenkisten-Workshop für die kleinen Gäste über umweltverträgliche Mobilität. Im Bereich „Mensch und Umwelt“ vom Siegestor bis zur Georgenstraße stellen sich Initiativen zu Themen wie Umweltschutz, Menschenrechten, Suchtprävention und Tierschutz vor. Mit dabei ist selbstverständlich auch der Veranstalter Green City e.V. mit seiner Grünen Oase und einem Barfußpark für die jüngsten FestivalbesucherInnen. Letztere dürfen sich außerdem auf das Kinderprogramm von Lilalu am Geschwister-Scholl-Platz und eine Kinderspielstraße rund um den Ökolandbau auf dem Odeonsplatz freuen. Die „BioPioniere©“ können an fünf spannenden Stationen selbst ausprobieren, was ein Bio-Bauer und seine Familie alles machen: Kartoffeln ernten, Kühe melken und Getreide mahlen. Die Kinder können auch Schafe streicheln und Bienen beobachten. An jeder Station locken kleine Gewinne und als Hauptpreis ein Familienwochenende in einem Bio-Hotel.

Ebenso auf dem Odeonsplatz können die BesucherInnen traditionell und buchstäblich „Bio erleben“. Auf dem gleichnamigen Festival sind Kochshows, Modeschauen, ein Biomarkt und vieles mehr rund um nachhaltigen Konsum geboten. Bio-Bauern und Bio-Verarbeiter aus Bayern laden ein, Bio-

Schmankerl zu probieren und im Bio-Biergarten zu verweilen. Nachhaltiges Essen gibt es jedoch nicht nur dort: Erstmals bietet „Hin & Weck“ am Professor-Huber-Platz vegane und vegetarische Gerichte aus regionalen Zutaten im umweltfreundlichen Mehrweg-Pfandglas von WECK®. Den Ökolandbau erleben können Kinder und Erwachsene auch beim Erlebnis-Pavillon „München schmeckt Bio“ am Professor-Huber-Platz – hier wird gesät, gepflanzt und gekocht. Er wird organisiert vom RGU, dem Mitveranstalter des Festivals. Es ist mit zwei weiteren Aktionen vor Ort, beispielsweise mit einem Schokomobil, das in unmittelbarer Nähe parkt. Der Truck der Kampagne „Make Chocolate Fair“ tourt derzeit durch Europa und neben Infos zum Fairen Handel in München gibt es dort fair gehandelte Schokolade – allerdings ist ein bisschen Einsatz beim Gewinnspiel gefragt. Dass München die Aktion unterstützt, ist Ehrensache – immerhin ist die Stadt seit 2013 Fair Trade Town. Das RGU ist auch mit der „Beratungsstelle für sexuell übertragbare Krankheiten einschließlich AIDS“ an der Ludwigstraße vertreten. Dort können Besucherinnen und Besucher ihr Wissen rund um sexuell übertragbare Krankheiten testen.

Mit vier verschiedenen Bühnen kommen auch Musikfans auf dem Streetlife-Festival auf ihre Kosten: Auf der „Tanzbühne“ südlich der Theresienstraße animieren Shows und Tanzpartys zum Mitmachen, die erste Fahrrad-betriebene Bühne Europas, die „Morgenwelt Bühne“, macht mit Unterstützung von Greenpeace Energy den Zusammenhang von Stromerzeugung und elektronischer Musik erlebbar und die M94.5-Bühne bietet Indie, Alternative und Elektro am Professor Huber-Platz. Das Musikhightlight des Festivals steigt am Samstagabend ab 22:30 Uhr auf der Streetlife-Bühne am Siegestor: Der Radiosender 95.5 Charivari lädt zur beliebten Headphone-Party, bei der die Musik nur über Kopfhörer erklingt. Bereits um 20:30 Uhr projiziert der Partner IBM Deutschland „Urban Art“ ans Münchner Siegestor. Mittels einer digitalen Staffelei und Cloud-Technologie können die Festival-BesucherInnen aus der bloßen Gebäudefassade ein Kunstobjekt machen und ihr Werk über soziale Netzwerke teilen

und verewigen. Ein ausführliches Bühnenprogramm gibt es auf www.streetlife-festival.de/programm.

Auch 2014 unterstützte die Sparda-Bank München eG die Organisatoren. „Wir engagieren uns beim Streetlife-Festival sehr gerne“, erklärt Helmut Lind, Vorstandsvorsitzender der Genossenschaftsbank. „Nachhaltigkeit und ein faires Miteinander: Da vertreten Green City und wir die gleichen Werte. Deshalb ist es uns eine Herzensangelegenheit, bei diesem großartigen Fest mitzuwirken.“ Die Sparda-Bank München ist bereits seit 2009 Hauptpartner des größten urbanen Festivals in der Metropolregion.

Das Streetlife-Festival findet am Samstag von 16:00 bis 2:00 Uhr und am Sonntag von 11:00 bis 20:30 Uhr statt. Mehr Informationen gibt es auf www.greencity.de und www.streetlife-festival.de. Das nächste Festival folgt am 16. und 17. Mai 2015.

Über Green City e.V.

Green City e.V. ist seit 1990 als Umweltorganisation für ein grüneres München aktiv. 20 MitarbeiterInnen setzen sich zusammen mit rund 1.000 Ehrenamtlichen und Mitgliedern für stadtverträgliche Mobilität, verantwortungsvollen Umgang mit Energie, nachhaltige Stadtgestaltung, und Umweltbildung für alle Altersgruppen ein. 150 Projekte und Veranstaltungen pro Jahr bieten Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Weitere Informationen unter www.greencity.de.

Über die Sparda-Bank München eG

Die Sparda-Bank München eG, 1930 gegründet, ist heute die größte Genossenschaftsbank in Bayern mit aktuell über 260.000 Mitgliedern und 46 Geschäftsstellen in Oberbayern. Über den Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. fördert die Bank gemeinnützige, soziale und karitative Einrichtungen in Oberbayern. 2013 wurden dadurch über insgesamt 1,7 Millionen Euro an 690 Projekte weitergegeben.

Ihre Ansprechpartner bei Green City:

Judith Müller, Leitung Kommunikation bei Green City e.V.:
presse@greencity.de, (089) 890 668 -313

Manuel Schaumann, Leitung Events bei Green City Projekt GmbH:
schaumann@greencity-projekt.de, (089) 890 668 -617

Hochauflösende Pressefotos können Sie hier herunterladen:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2014/08/Pressefoto_s_GreenCity_Streetlife-Festival_Mai_2014.zip

Weitere Bilder zu Green City e.V. finden Sie auf
www.greencity.de/downloads.

AOK Blade Night startet am 25. August auf der Strecke Tierpark (Ost)

geschrieben von Andreas | 18. April 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Montag, 25. August lädt die Umweltorganisation Green City e.V. wieder zur kostenfreien AOK Blade Night – vorausgesetzt, das Wetter spielt mit. Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr mit Programm auf dem Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museum.

Um 21:00 Uhr setzt sich der Skaterzug in Bewegung. Als eine von vier ausgesuchten Strecken steht dieses Mal die Strecke Tierpark (Ost) an. Auf autofreien Straßen skaten die TeilnehmerInnen von der Theresienhöhe zunächst Richtung Westen über die Ridlerstraße und Landsberger Straße. Danach geht es entlang der Kapuzinerstraße zur Isar und über den Candidplatz in Richtung Tierpark. Schäftlarn- und Kapuzinerstraße führen

den Skaterzug wieder zurück zum Ausgangspunkt. Ob das Wetter am Montag einen Start zulässt, erfahren Interessierte am selben Tag um 14:00 Uhr auf www.aok-bladenight.de. Bei gutem Wetter findet die AOK Blade Night bis 8. September 2014 jeden Montagabend statt.

Termin: Jeden Montag bis 8. September 2014, 19:00 – 23:00 Uhr
(Programm ab 19:00 Uhr, Start des Laufs um 21:00 Uhr, Ende gegen 23:00 Uhr)

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums,
Theresienhöhe, München

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei, ein freiwilliger Beitrag von 2 Euro ist erbeten

Ansprechpartnerin: Anna Hartmann, hartmann@greencity-projekt.de, (089) 89 06 68 -613

Den genauen Streckenverlauf können Sie auf dieser Karte einsehen:

<http://www.aok-bladenight.de/images/strecken/Tierpark14.pdf>

Kostenlose Fotos der AOK Blade Night können Sie hier herunterladen: www.greencity.de/downloads.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Judith Müller

—

Green City e.V.

Judith Müller

Kommunikation

Goethestraße 34 / Rgb.

80336 München

Tel (089) 890 668 – 313

Fax (089) 890 668 – 66

judith.mueller@greencity.de

www.greencity.de